

wir **Bornheimer**

Mitteilungsblatt • 22. Jahrgang • Nr. 8
Samstag, 15.04.2023

Bornheim Ort • Brenig • Dersdorf • Hemmerich • Hersel • Kardorf • Merten
Roisdorf • Rösberg • Sechtem • Uedorf • Walberberg • Waldorf • Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

FRISCH
GESTRICHEN!

thomas gutmann
M A L E R M E I S T E R

Bornheim-Merten
Mobil: 0177-55 99 200
www.machsgutmann.de



Hohe Auszeichnung für „König Werner“

Musikverein Bornheim

Bericht auf Seite 2

VERLASSENSCHERBENFÜHRUNG

FRÜHLINGSERWACHEN
FAHRRADTOUR ZU DEN REGIONALEN KOSTBARKEITEN

IM VORGEIRGE
30. APRIL VON 11 - 17 UHR

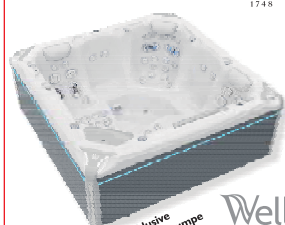
SPRUDELBÜTT
WHIRLPOOLS & WELLNESS

GROßE AUSSTELLUNG

Marken-Whirlpools
schon ab 5.900€



Villeroy & Boch
1748



Inklusive
Wärmepumpe

Wellis®

Whirlpools • Garten-Saunen
Swimmingpools • Swim Spa

Wellness für Zuhause | im Gewerbepark Bornheim-Kardorf

☎ 0 22 27 - 929 448 0 🌐 www.sprudelbuett.de ✉ kontakt@sprudelbuett.de



WHIRLPOOLS & WELLNESS

Die Immobilienexperten aus Ihrer Region!

Jetzt Gutschein
anfordern!



FOCUS
TOP
IMMOBILIEN
2022
BONN.
RHEIN-SIEG
IMMOBILIEN
STATISTIK



Die Immobilienexperten

Rheinbach ☎ (02226) 88 399-81
Bornheim ☎ (02222) 828 92-90

Martinstraße 30 Königstraße 56
53359 Rheinbach 53332 Bornheim

**VERKAUF | VERMIETUNG
WERTERMITTLUNG**

🌐 guetelhoefer.com

Bericht zur Titelseite

Ungewöhnlich war das Frühlingskonzert des „Musikvereins Bornheim von 1967“ in der restlos gefüllten Kaiserhalle gleich aus zwei Gründen: Zum einen spielten die 40 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Michael Kuhl fast ausschließlich englische Pop- und Rocksongs. Und zum anderen wurde Werner Knaus (Posaune) mit der „Josef-Decker-Ehrenmedaille“ geehrt. Das ist landesweit die höchste Auszeichnung, die der Volksmusikerverbund NRW zu vergeben hat. Knaus, der seit 55 Jahren im Musikverein Bornheim (früher Schützenkapelle) mitwirkt, davon 45 Jahre in leitender Funktion, wurde auch zum Ehren Dirigenten ernannt. Dafür gab es genauso Standing Ovations wie für Klaus Kuhl, der zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Beide Entscheidungen hatte der Verein unter der Leitung der Vorsitzenden Corinna Fuhs schon vor einiger Zeit getroffen. Doch die Ehrungen konnten wegen Corona erst jetzt nachgeholt werden. Für 30- bzw. 40-jährige Mitgliedschaft wurden Anja Sticker (Klarinette) und Manfred Haberer (Saxofon) mit Goldenen Ehrennadeln ausgezeichnet. Viel mehr als nur eine musikalische Untermalung dieser Ehrungen waren die elf Songs, die der Musikverein spielte. Mit Stücken von Sting, Eric Clapton, The Drifters, Rod Stewart oder den Beatles bildete der Musikverein eindrucksvoll die Musikgeschichte der letzten 60 Jahre ab. Und Roger Moore alias James Bond hätte sich über „For Your Eyes Only“ auch sicher sehr gefreut. Am Ende des Konzertes durfte Werner Knaus mit Krönchen auf dem Kopf zu den Tönen von „Pop and Circumstances“ durch das Spalier der begeisterten Zuschauer einem leckeren Kölsch am Tresen der Kaiserhalle entgegengehen.



Dirigent Michel Kuhl (l.) setzte dem Preisträger Werner Knaus ein kleines Krönchen auf. Fotos: Jasmin Metzen



Groß war das Interesse, als der Musikverein Bornheim nach langer Zeit mal wieder in der Kaiserhalle ein Frühlingskonzert geben konnte.

Karnevalsausschuss Hemmerich-Rösberg

mit neuem Vorstand in die weiteren Sessionen

Am 28. März führte der **Karnevalsausschuss Hemmerich-Rösberg** seine Jahreshauptversammlung durch und wählte einen **neuen Vorstand** für die kommenden vier Jahre. Nicht mehr im Ausschuss mit dabei ist Herr Ulrich Krumtüngr, welcher wie seine Frau den Karne-

valsausschuss verlassen hat.

Neuer **1. Vorsitzender** ist **Mario Rickers**, welcher direkt beschloss, gleich zwei Stellvertreter wählen zu lassen.

An seiner Seite sind Willi März und Martin Görres, welche nun zu dritt den geschäftsführenden Vorstand bilden.

1. und 2. Kassierer sind Renate Rickers und Karin Krämer, 1. und

2. Schriftführer Jacqueline Rickers und Anna Lettau.

Auch wurde die Zugleitung des Karnevalszugs neu vergeben an Sebastian Gohrband und Martin Görres.

Der Vorstand wird abgerundet mit seinen Beisitzern Christiane März, Renate Burbach, Heike Welter und Ursula Ihde.

Für die anstehende Session 2023/

2024 hat Hemmerich-Rösberg außerdem eine **neue Tollität**, welche durch den Karnevalsausschuss gestellt wird.

Die Vorstellung findet im Rahmen der Hemmericher Kirmes „Beim Piepsch“ am 3. September beim **Sommerfest des Karnevalsausschusses** statt, die diesjährige **Proklamation** an gleicher Stelle am 10. November.

Demnächst in Ihrer VHS Bornheim/Alfter

Qi-Gong für Einsteiger/innen

Ort: Freifläche hinter dem Bornheimer Rathaus, Zugang von der Adenauerallee

Termin: Mittwoch, 19. April, 10 bis

11 Uhr, bis Mittwoch, 7. Juni

Dauer: acht mal, 10,67 Ustd.

Outdoor-Fitness

Ort: 53332 Bornheim, Bayerstrasse, (alter) Sportplatz in Hersel

Termin: Freitag, 21. April, 11.15 bis 12 Uhr, bis Freitag, 26. Mai
Dauer: sechs mal, 6 Ustd.

Vortrag: Klimaentwicklung in Bornheim/Alfter - Vorstellung des Klimaatlas NRW

Ort: Onlineveranstaltung

Termin: Mittwoch, 26. April, 19 bis 20.30 Uhr

Dauer: ein mal, zwei Ustd.

Bier und Käse

Ort: Roisdorf, VHS-Gebäude, Alter Weiher 2

Termin: Freitag, 28. April, 18.30 bis 21.30 Uhr

Dauer: ein mal, 4 Ustd.

Met - Trank der Götter

Ort: Bornheim, Europaschule große Lehrküche, Goethestr. 1

Termin: Samstag, 29. April, 10 bis 13.45 Uhr

Dauer: ein mal, 5 Ustd.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen sind möglich:

- schriftlich (Alter Weiher 2, 53332 Bornheim)
- über die Homepage (www.vhs-bornheim-alfter.de)
- oder persönlich in der Geschäftsstelle der VHS Bornheim/Alfter.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich, die Mitarbeiter(innen) beantworten aber gerne Fragen und informieren über die Veranstaltungen (Tel. 02222/945-460).

850 Jahre Merten

850 Jahre Merten

Merten wurde vor 850 Jahren, also im Jahr 1173, erstmalig in einer Urkunde erwähnt. Aus diesem Anlass findet vom 11. bis 13. August ein großes Jubiläumsfest auf dem Dorfplatz statt. Veranstalter ist die Dorfgemeinschaft Merten.

Die Planungen für die Feierlichkeiten sind in vollem Gang. Vorgeesehen sind u. a. ein gemütlicher Abend im Festzelt mit Festkommers und musikalischen Auftritten, eine Messe sowie ein

Umzug der örtlichen Vereine. Am 11. August wird das Prinzenpaar der Session 2024/2025 vorgestellt.

Für alle Interessierten, die an dem Umzug teilnehmen wollen, findet am 19. April um 18 Uhr ein Informationsabend in der Gaststätte „Treffpunkt“ in Merten, Martinsstr. 35, statt. Wegen des Platzbedarfs bittet die Dorfgemeinschaft, das lediglich ein kleine Abordnung jedes Vereins an dem Treffen teilnimmt.

Bilderbuchkino für die Kleinsten in der Stadtbücherei Bornheim

In der Stadtbücherei Bornheim können Kinder ab vier Jahren spannende Geschichten erleben. Immer am ersten Freitag im Monat findet mit Unterstützung des Fördervereins Bücherwurm in der Stadtbücherei Bornheim das beliebte Bilderbuchkino statt.

Am 5. Mai wird unter anderem „Es ging ein Fisch zu Fuß zur Post“ vorgelesen. In dieser wunderschönen Geschichte geht es diesmal um den Fisch, der seinen Neffen einen Brief ans Mittelmeer schicken will. Aber er kennt ihre An-

schrift nicht. Die Kids erfahren, ob der Postmann ihm wohl weiterhelfen kann. Vorgelesen wird um 15.30 Uhr und um 16.15 Uhr jeweils eine halbe Stunde.

Aufgrund der begrenzten Plätze bittet die Stadtbücherei Bornheim um vorherige Anmeldung - gerne per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bornheim.de, telefonisch unter 02222 938-565 oder persönlich während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei Bornheim im Servatiusweg 19 bis 23.

Maiansingen auf dem Dorfplatz in Merten

Am Sonntag, 30. April, veranstaltet die Dorfgemeinschaft Merten das traditionelle Maiansingen auf dem Heinrich-Böll-Platz (Dorfplatz) in Bornheim-Merten. Die Dorfgemeinschaft Merten würden sich

freuen, zahlreiche Gäste bei hoffentlich schönem Wetter begrüßen zu können. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr. Ab 18 Uhr finden musikalische Auftritte statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

2. Herseler Hofflohmmarkt

Am 16. April findet der 2. Herseler Hofflohmmarkt statt. Von 11 bis 18 Uhr werden alle Teilnehmer Ihre gesammelten Sachen in Ihrem Hof

oder Garage anbieten.

Damit man die Höfe findet, sind diese mit Luftballons gekennzeichnet.



Bürvenich Grabmale

in Swisttal-Heimerzheim

- Moderne Grabanlagengestaltung
- Abräumung der Grabanlagen für Beisetzung
- Nachbeschriftung, Reparatur und Umbauarbeiten, Erweiterung, Ergänzung o. Reinigung vorh. Grabanlagen

Dützhofer Straße 18 • Tel. 02254 / 84 77 48



HALLMANN

25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN

-50%

auf Marken-Brillengläser*

Nur noch bis 30. April!

*Gültig bis 30.4.2023 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern / Sonnengläsern. Sie erhalten 1 Brillenglas der Marke Meisterglas® kostenlos beim Kauf eines Glaspaares. So sparen Sie 50 % auf den UVP des Herstellers. Nur für Neuaufträge. Kann nicht mit anderen Aktionen, Komplettbrillenangeboten und Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf

☎ 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Ostereierschießen auf dem Schützenplatz in Merten

Am 2. April veranstaltete der Schützenverein St. Sebastianus in Merten nach längerer Zeit wieder ein Ostereierschießen



Schießen mit dem Luftgewehr



Spiel und Spaß für Kinder

Um 10.30 Uhr startete unser traditionelles Ostereier schießen. Bei Würstchen, Salat und Getränken konnte man den Vormittag gut beginnen. Einige Besucher, darunter auch Ortsvereine und andere Bruderschaften, zeigten ihr Können. Erwachsene und Kinder über zwölf Jahren durften unter Aufsicht auf erworbene Zielscheiben schießen und je nach Erfolg ihre gewonnenen Eier abholen. Für kleinere Kinder waren XXL spiele wie ein „Vier gewinnt“ auf-

gebaut. Bei Kaffee und Kuchen wurde bis in den späten Nachmittag miteinander erzählt und geschossen. Die Mitglieder des Schützenvereins wie auch der Vorstand bedanken sich für den gut besuchten und gelungenen Tag bei allen Besuchern, die uns mit ihrer Anwesenheit unterstützt haben.






Stephan
HAUSMEISTERSERVICE

Service rund um Ihr Haus

Unsere Dienstleistungen

- Geh- und Einfahrtreinigung
- Fassadenreinigung
- Abriss von Garagen und Scheunen uvm.
- Fliesen abstemmen

- Hausauflösung
- Tapeten entfernen
- Dachpflege
- Entrümpelung
- Winterdienst

- Gartenarbeit
- Feste Fuge
- Rasenmähen
- Hecken schneiden

Kostenlose Beratung & Probe vor Ort!

Adolfstr. 39 • 53111 Bonn • info@stephan-stein.de

Telefon 0228 - 240 30 792 • Mobil 0176 - 637 23 717



Bunte Eier und Schokoladenhasen konnten geschossen werden

Modellbahnbörse im Alexander von Humboldt Gymnasium

Bornheim. 621 Besucherinnen und Besucher haben am vergangenen Wochenende die Modellbahnbörse im Alexander von Humboldt Gymnasium besucht.

Besonderes Highlight war die Eisenbahn auf dem Schulhof, mit der man einige Runden drehen konnte, welche von kleinen und großen Eisenbahnfans ausgiebig genutzt wurde.

„Ich wünsche dem Verein im 75. Jubiläumsjahr weiterhin viel Interessierte Menschen und vielleicht sogar Menschen, die im Ehrenamt sich im Verein mit einbringen wollen. Ich habe wieder sehr gerne die Schirmherr für diese Veranstaltung als aktiver Eisenbahner übernommen gehabt“ fasst Pinsdorf zusammen.



MARKISEN

NEUANLAGEN
& NEUBEZÜGE

Die Zeit ist reif für
FRÜHLINGSGEFÜHLE!

Anrufen & Termin vereinbaren
0228 - 46 69 89

TRADITIONELL
INDIVIDUELL
INNOVATIV
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

70 JAHRE
REINISCHE
MARKISCHENMANUFAKTUR

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-
BESCHÜTTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

Röhlfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com



FREIE CHRISTLICHE SCHULEN BONN/RHEIN-SIEG
STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULEN



Kleine Klassen ermöglichen individuelle Förderung und den Blick auf jede individuelle Lernbiografie. Mit unserem christlichen Profil entfalten wir Wachstumspotenziale und Begabungen. „Das Miteinander macht den Unterschied“, ist unser Motto. Freie Schulplätze in allen Jahrgängen!

Schöntalweg 5 · 53347 Alfter · 0228-9620020 · www.fcsb.de

Scheckübergabe an Ortsvereine

Am letzten Öffnungstag, am 29. Januar, haben wir Getränke für einen kleinen Obulus an unsere Gäste verkauft. Der Reinerlös, von uns auf 1.200 Euro aufgestockt, ergab somit eine Summe in Höhe von 400 Euro für jeden der drei Vereine. Diese haben wir heute in Form eines Schecks überreichen können. Vereinsarbeit, insbesondere Jugendarbeit ist ein ganz wichtiger Teil der Dorfgemeinschaft und das wollen wir gerne unterstützen. Anwesende Vertreter der Vereine: TUS Roisdorf Vorsitzender Frank Kretschmer, TC Roisdorf Vorstandsmitglied Thomas Lehnen und der Chef der Freiwillige Feuerwehr Roisdorf Markus Wolf.



(v.l.) Markus Wolf, Hans Hamacher, Frank Kretschmer, Karin Hamacher und Thomas Lehnen.

Maisansingen auf dem Dorfplatz in Merten

Maisansingen auf dem Dorfplatz in Merten
Am Sonntag, den 30. April, veranstaltet die Dorfgemeinschaft Merten auf dem Heinrich-Böll-Platz (Dorfplatz) das traditionelle Maisansingen. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr. Ab 18 Uhr finden musikalische Auftritte statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Dorfgemeinschaft würde sich freuen, zahlreiche Gäste bei hoffentlich schönem Wetter begrüßen zu können.

Erstes Repair Café Bornheim-Süd

Die Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim (WFG) und der Seniorenbeirat der Stadt Bornheim laden Interessierte am Freitag, 14. April, von 14 bis 18 Uhr zum ersten Repair-Café Bornheim-Süd in die Räume der WFG Bornheim, Johann-Philipp-Reis-Straße 15, ein. An diesem Tag reparieren erfahrene Fachleute defekte Gegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder oder kleinere Möbelstücke.

die Räume der WFG Bornheim, Johann-Philipp-Reis-Straße 15, ein. An diesem Tag reparieren erfahrene Fachleute defekte Gegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder oder kleinere Möbelstücke.

Neues vom Seniorenclub St. Servatius

Unser gemütlicher Nachmittag für Senioren findet regelmäßig alle zwei Wochen, donnerstags von 14 bis circa 17 Uhr, im Peter-Fryns-Haus (kath. Pfarrzentrum) Ohrbachstraße 26 in Bornheim statt. In der Regel gibt es folgenden Ablauf:

- ab 14 Uhr Kaffeeplätzchen
- ca. 15 Uhr Vortrag, Singen, Messe etc.
- ca. 16 Uhr Bingo und Unterhaltung

Die nächsten Termine
20. April - Clown Rondo mit Eddi
4. Mai - Marienmesse

HAUSTÜR-WINTERAKTION

Bis zum 15. April 2023 gibt es bei Metallbau Eichwald Haustüren und exklusives Zubehör unseres Partner-Lieferanten Inotherm zu einmaligen Konditionen!

5% RABATT...

...auf Haustüren von Inotherm für alle Haustür-Modelle aus den aktuellen Katalogen Exklusiv und Select.*

*Die Aktion gilt nicht für Modelle aus dem Katalog AKTION 24, Sonderformen und nach außen öffnende Paniktüren

über 45 Jahre Erfahrung!

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

53757 Sankt Augustin - Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

✉ info@metallbau-eichwald.de
☎ Telefon: 02241-3979 80

SCHÜCO
Partner

35 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989

GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de

SUZUKI **MOTOO**
DIE WERKSTATT

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

FRÜHLINGSERWACHEN

FAHRRADTOUR ZU DEN REGIONALEN KOSTBARKEITEN



IM VORGEBIRGE
30. APRIL VON 11 - 17 UHR



Frühlingserwachen im Vorgebirge

Am Sonntag, 30. April, startet die 14. Fahrradtour „Frühlingserwachen im Vorgebirge“. Sie ist der Höhepunkt der diesjährigen „Bornheimer Frühlings- und Spargelwo-

chen“. Zehn Stationen mit tollen und überraschenden Angeboten warten im gesamten Bornheimer Stadtgebiet auf Gäste. Unmittelbar sind die hiesigen landschaft-

lichen Schönheiten und die tollen Angebote der teilnehmenden Höfe nicht zu erleben. Jeder kann mitmachen, nicht nur passionierte Pedaleure. Und mit etwas Glück ge-

winnt man noch einen reich bestückten Präsentkorb. Nähere Einzelheiten auf den Sonderseiten im Innenteil. (WDK) **Nähere Einzelheiten auf den folgenden Sonderseiten.**

Frühlingserwachen in unserer Gartenbaumschule

**Sonntag, 30. April 2023
von 11:00 – 17:00 Uhr**

Erleben Sie das Frühlingserwachen in unserer GartenBaumschule. Auf einer Radtour durch das Vorgebirge laden wir Sie zu einem Besuch in unserer verkaufsoffenen GartenBaumschule ein.

Wir bieten Ihnen an diesem Sonntag ein buntes Programm.

Besuchen Sie unsere Felder und erhalten Sie Anregungen für Ihren heimischen Garten. Erfahren Sie wissenswertes über Kräutern, Stauden und Obst im eigenen Garten.



Für Ihr leibliches Wohl mit Kaffee und Kuchen und weiteren leckeren Kleinigkeiten ist bestens gesorgt.

GartenBaumschule Hau

53332 Bornheim
Walberberger Straße 10

Tel. 02227-3196
www.gartenbaumschule-hau.de
info@gartenbaumschule-hau.de



hier wachsen Ideen...

FRÜHLINGSERWACHEN IM VORGEBIRGE



Schmitz-Hübsch ist Partner der Rheinischen Apfelroute, deren Repräsentanten sich 2018 beim Obstbaubetrieb in Merten trafen.

Kirschen naschen bei Schmitz-Hübsch

Mit dem Fahrrad entlang der Obstplantagen - Apfel-Café und Obstbaumuseum



Für Kinder und Erwachsene ist die Fahrt in die Felder immer ein besonderer Genuss. (Fotos: WDK)

FRÜHLINGSERWACHEN IM VORGEIRGE

WIR STEHEN IN VOLLER BLÜTE!

NACHHALTIGKEITS-RALLYE

>> An mehreren Stationen durch unseren Obstbaubetrieb. Es gibt viel zu entdecken und auch zu gewinnen!

GROSSER SPASS FÜR DIE KLEINEN

>> Flottes Traktorrennen & kreativer Malwettbewerb.

TRAKTOR-FAHRT

>> Mit unserem Apfelexpress durch die blühenden Plantagen und gleichzeitig einiges über den Obstbau erfahren.

OBSTBAUMUSEUM

>> Lehrreich und spannend: 125 Jahre Betriebsgeschichte!

KUNSTAUSSTELLUNG

>> „Fünfmal anders“ stellt Gemälde in unserer Halle aus.

SCHMITZ-HÜBSCH

Bonn-Brühler Straße 14 | 53332 Bornheim-Merten

MO – SA von 8.00 h bis 19.00 h, Sonn- und Feiertags geschlossen

Frühlingserwachen:
30. April, 11-17 Uhr



Merten. Auch in diesem Jahr ist der Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch in Merten am 30. April Station der beliebten Fahrradtour „Frühlingserwachen im Vorgebirge“. Bei einer Nachhaltigkeits-rallye mit mehreren Stationen lässt sich viel vom Obstbaubetrieb entdecken. Und im Obstbaumuseum erfahren die Besucher alles über die Obstbaugeschichte von über 125 Jahre Schmitz-Hübsch in Merten. Eine Kunstausstellung rundet das Angebot ab. Auch lohnt sich ein Besuch im Apfel-Café, das mit Kaffee und Kuchen zu einer Pause einlädt. Einen ganz besonderen Service findet sich an diesem Tag auf dem Hof: Wer möchte, kann sich an diesem Tag sein Rad am Stand des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) **kodieren** lassen. Damit wird es für Diebe deutlich schwerer, gestohlene Fahrräder zu verkaufen, denn die Codierung zeigt sofort, wer Eigentümer des geklauten Fahrrads ist. „Wir bieten zusammen mit unseren Partnern den Teilnehmern wieder ein breites Spektrum an unterschied-

lichen Aktionen und Informationen, wobei der Star natürlich der Apfel sein wird“, verspricht Inhaber Roland Schmitz-Hübsch. „Machen Sie Station bei uns und lassen Sie sich überraschen.“

„**Süßkirschen naschen mit Roland**“ ist ein weiteres Angebot, dem Leckermäuler wohl nicht widerstehen können. Vom Standort des Obstbaubetriebs Schmitz-Hübsch an der Mertener Bonn-Brühler-Straße geht ein kurzer Spaziergang entlang der Apfel- und Birnenplantage zu den überdachten Süßkirschenplantage. Dort erfahren die Teilnehmer nicht nur etwas über nachhaltigen Anbau und biotechnische Schutzmaßnahmen vor Schädlingen, sondern können auch Kostproben der verschiedenen Süßkirschen direkt vom Baum genießen. Die Gruppe startet am 17. Juni um 11 Uhr. Treffpunkt der rund einstündigen Aktion ist der Platz vor dem Hofladen.

Nachhaltige Produktion ist seit Jahren ein unverzichtbares Kennzeichen von Schmitz-Hübsch. Bereits 1989 ist der Obstbaube-

trieb auf die integrierte Produktion umgestiegen. Seit 2014 erarbeitet er in **Kooperation mit der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft** neue Konzepte, um die Biodiversität (biologische Vielfalt) in den Obstplantagen zu erhöhen. Seit 2017 ist Schmitz-Hübsch **Pilotbetrieb in Nordrhein-Westfalen für die ökologische Vielfalt in Obstanlagen**.

Seit 2020 nimmt das Unternehmen als **Pilotbetrieb für den Obst-anbau in Deutschland** am Nachhaltigkeitsprojekt **„FAIR“ N**

GREEN teil. Hierbei werden Nachhaltigkeitsziele festgelegt, die auch die Aspekte der ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit beinhalten. „Wir haben inzwischen erfolgreich alle notwendigen Audits absolviert und werden in Kürze einer der ersten deutschen Obstbaubetriebe mit einer Nachhaltigkeitszertifizierung sein“, ist Roland Schmitz-Hübsch zu Recht stolz.

Weitere Informationen und Angebote: www.schmitzhuebsch.de (WDK)



FRÜHLINGSERWACHEN IM VORGEBIRGE

Mit dem Fahrrad das Vorgebirge genießen und erkunden

14. Fahrradtour „Frühlingserwachen im Vorgebirge“ startet am 30. April - Zehn Stationen warten auf Radler aus nah und fern

Merten. „Es ist einfach toll, was Bornheim und die Region zu bieten haben. Und wie kann man das besser erleben als bei einer Fahrradtour bei hoffentlich schönem Wetter“, begrüßte Bornheims Bürgermeister und begeisterter Radfahrer Christoph Becker zusammen mit Bornheims Spargelkönigin Kerstin Oldendorf im Café Trebelli die Teilnehmer der Pressekonzferenz zum mittlerweile traditionellen „Höfe-Radeln“. Nach dem erfolgreichen Restart 2022 nach zwei Jahren Corona-Zwangspause wartet nun am 30. April bereits zum 14. Mal ein abwechslungsreiches, interessantes und unterhaltsames Programm auf die Gäste der Fahrradtour „Frühlingserwachen im Vorgebirge“. Längst strahlt diese Veranstaltung weit über die Grenzen Bornheims hinaus ihre Anziehungskraft bis ins Ruhrgebiet und Koblenz aus. Auch unterstützen und fördern die Rhein-Voreifel-Touristik (RVT), der Kreisverband Bonn/Rhein-



Bürgermeister Christoph Becker (Mitte) stellte mit Spargelkönigin Kerstin Oldendorf und Repräsentanten der teilnehmenden Höfe die Highlights des „Frühlingserwachen im Vorgebirge“ vor. Fotos: WDK

Sieg des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (adfc) und der Verein Bornheimer Spargelanbauer diese ganz besondere Radtour. Natürlich steht eine digitale Karte zur Verfügung, die von der Website www.bornheim.de oder über

einen QR-Code im Flyer auf das Smartphone geladen werden kann.

Bornheim lockt mit tollen Angeboten

Bei dieser außergewöhnlichen Erlebnis tour durch das Bornheimer Stadtgebiet erfahren Einheimische und Gäste die schöne Landschaft und die vielseitigen Freizeitmöglichkeiten im Vorgebirge. Zugleich lernen sie die tollen Angebote der Direkterzeuger kennen, deren Kostbarkeiten in Qualität, Geschmack und Herkunft einzigartig sind. Und der Einkauf direkt beim heimischen Erzeuger gibt nicht nur Sicherheit und garantiert gute Qualität, sondern spart auch Wege und Zeit, was wiederum der Umwelt zugute-

kommt. Zehn Höfe inklusive ihrer Hofläden öffnen an diesem 30. April in der Zeit von 11 bis 17 Uhr ihre Tore. Um den fairen Handel zu unterstützen, schenkt jeder Betrieb in Zusammenarbeit mit der Stadt Bornheim fair gehandelten Biokaffee aus.

Viele Neuigkeiten bei den teilnehmenden Höfen

Christoph Becker und Kerstin Oldendorf geben den Startschuss dieses Jahr um 11 Uhr beim **Bio-Bauer Palm** (Bornheimer Str. 30, Uedorf). Hier beginnt danach auch die vom adfc geführte Tour. Neben den hofeigenen Angeboten inklusive Jungpflanzen-Verkauf und Traktorfahrten für die ganze Familie dürfen sich bei Palm insbesondere die Kinder auf ein interessantes Programm freuen. So wird eine Tanzlehrerin mit ihnen tanzen und musizieren und eine Märchenerzählerin die schönsten Geschichten vorlesen. Eine Mal-Ecke und eine Hüpfburg gehören natürlich auch dazu. Weiter geht es zum Waldorfer **Biohof Bursch**. Dort wartet unter anderem eine besondere Pflanzaktion auf die jungen Gäste, die Jungpflanzen in Töpfe setzen und mit nach Hause nehmen können. Hof-führungen (Start um 12 und 13.30 Uhr jeweils am Hühnermobil) geben Einblicke in den ökologischen Landbau und Herzhaftes und Feines aus der Hofküche und



Auf geht es zu einer erlebnis- und lehrreichen Tour durch das Vorgebirge.



Auch in diesem Jahr werden die Kleinen genauso begeistert wie 2022 bei der Pflanzaktion auf dem Biohof Bursch dabei sein.



Jede Menge gibt es beim Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch zu sehen, zu schmecken und zu erfahren.



Organisatorin Nicole Krumbach, Jakob Antwerpen von der gleichnamigen Weinkellerei und Spargelkönigin Kerstin Oldendorf (v.l.) freuen sich auf den Genuss eines edlen Tropfens.

FRÜHLINGSERWACHEN IM VORGEIRGE

der Hofbäckerei warten im Hofcafé auf die Gäste. Der **Gemüsehof Steiger** (Waldorf) startet um 10 Uhr mit einem regionalen Brunchbuffet mit leckeren Hofprodukten sowie von Partnern der Marktschwärmerei. Anschließend werden im Rahmen der partizipativen Landwirtschaft, die der Hof anbietet, die „Meine Ernte“-Felder eröffnet und die Selbsterntefelder vorgestellt. Neben Erkundungstouren mit dem Traktor und dem Verkauf selbstgezogener Jungpflanzen können Kinder in der Gemüsedruckerei Gemüse auf künstlerische Art erleben oder in der Seifensiederei schöne Erinnerungen erstellen.

In Walberberg bietet die **GartenBaumschule Hau** Einblicke in ihre Produktionsabläufe (Obst und Rosen) und Traktorrundfahrten durch die Baumschulfelder, ergänzt durch eine Maschinenausstellung. Die Kleinen können sich unter anderem auf einen kleinen Streichelzoo mit Schafen und Hasen, eine Hüpfburg sowie Basteln und Schminken freuen. Der **Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch** in Merten informiert bei einer Nachhaltigkeitsrallye an mehreren Stationen über den Betrieb und seine unterschiedliches Obstangebot. Neben einer Kunstaussstellung lohnt sich der Besuch im Obstbaumuseum, das einen Überblick über 125 Jahre Obstbau Schmitz-Hübsch gibt. Der Nachwuchs kann beim großen Traktorrennen und Malwettbewerb sowie interaktiven Traktorfahrten durch die blühenden Obstplantagen mitmachen. Der Imkerverein Vorgebirge vermittelt in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Stadtbild der Stadt Bornheim am **Bienenhaus Kardorf** Wissenswertes zur Imkerei, Streuobstwiesen, Blühflächen sowie den Wild- und Honigbienen. Schnupperführungen zu heimischen Wildkräutern und Aktionen für Groß und Klein runden das Programm ab. Im **Kunsthof Merten** öffnen die dort arbeitenden sechs KünstlerInnen ihre Ateliers, zeigen neue Werke aus Malerei und Bildhauerei und freuen sich auf vertiefende Gespräche im sehenswerten alten Vierkanthof. „Kunst direkt vom Erzeuger“ - das ist hier gelebte Wirklichkeit und ein Augenschmaus, der den Gaumenschmaus bestens ergänzt. „Tiere hautnah erleben“ heißt es

beim **Ziegenhof Rösberg**. Informationen über Ziegengolfen, Zicklein-Yoga, Eselwandertouren und vieles mehr versprechen einen interessanten Besuch.

Danach geht es vom Vorgebirge abwärts an den Rhein zum **Gemüsehof Mertens** (Hersel). Hier warten ein Offener Hof und besondere Gaumenfreuden auf hungrige und durstige Radler. Last but not least steht ein Besuch bei der **Weinhandlung und Kellerei Jakob Antwerpen** an, ebenfalls in Hersel. Unter dem Motto „Klimafreundliche Rebsorten“ informiert der Hof mit langer Weinanbautradition über die Rebsorten der nächsten Generation, gepaart mit einer Verkostung und Leckereien aus der Winzerküche. Im Innenhof und in der Vinothek können über 400 liebevoll bewahrte historische und landwirtschaftliche Schätze der letzten Jahrhunderte besichtigt werden.

An Informationsständen des **adfc** beim Biohof Burch und des Obstbaubetriebs Schmitz-Hübsch erfahren Interessierte alles rund ums Fahrrad und Pedelec/E-Bike sowie die Vereinsaktivitäten, Neuigkeiten zur Radverkehrspolitik und zur Radpendlerroute Bornheim-Alfter-Bonn. Beim Standort Schmitz-Hübsch kann das eigene Gefährt auch mittels Codierung effektiv gegen Diebstahl geschützt werden.

Nur wer teilnimmt, kann gewinnen

Natürlich muss niemand alle zehn

Stationen der rund 34 Kilometer langen Strecke mit einer Höhendifferenz von fast 100 Metern anfahren. Jeder kann sich auch seine Route individuell zusammenstellen und Start- und Zielpunkt selber festlegen. Wer an dem beliebten Gewinnspiel teilnehmen möchte, muss sich allerdings mindestens einen Stempel bei einer Station am Rhein und einen bei den übrigen Höfen abholen. Die ausgefüllten Karten können direkt bei einem der teilnehmenden Höfe oder bis zum 12. Mai bei Nicole Krumbach im Bornheimer Rathaus (Rathausstraße 2, Roisdorf) abgegeben werden. Acht tolle Präsentkörbe warten auf die glücklichen Gewinner. Zusätzlich nehmen die Karten mit den meisten Stempeln an einer Sonderverlosung für einen „Wellnesstag für zwei“ im Bornheimer HallenFreizeitBad teil. Die Gewinnübergabe findet am 26. Mai, um 15 Uhr, bei der GartenBaumschule Hau (Walberberger Straße 10, Walberberg) statt. (WDK)



Beim BioBauer Palm in Uedorf startet die diesjährige Fahrradtour „Frühlingserwachen im Vorgebirge“.



Eine gemütliche Pause, beispielsweise im Marienhof der Weinkelerei Antwerpen, gehört unbedingt zu einer gelungenen Fahrradtour.



Mit den Ziegen auf Du und Du - Auf dem Rösberger Ziegenhof zaubern die Tiere Groß und Klein ein Lächeln ins Gesicht.



Bürgermeister Christoph Becker (l.) und Karin Wittenberg (2.v.l.), hier im Gespräch mit Maria Dierker, sehen im Kunsthof Merten einen wichtigen Beitrag für die Bornheimer Kulturszene.

rhein-voreifel
touristik e.v.



Lust auf Radfahren? Die neue Radkarte zur Rheinischen Apfelroute gibt es unter: www.apfelroute.nrw

FRÜHLINGSERWACHEN IM VORGEIRGE



Wie könnte es anders sein: Das Königsgemüse Spargel ist natürlich ein Star bei den „Bornheimer Frühlings- und Spargelwochen“. Foto: WDK

„Frühlings- und Spargelwochen“ zum Zweiten

Vielfältige Aktionen im gesamten Bornheimer Stadtgebiet bis zum Ende der Spargelsaison

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2022 sind die „Bornheimer Frühlings- und Spargelwochen“ Anfang April gestartet. Bis zum 24. Juni, dem offiziellen Ende der Spargelsaison, bieten örtliche Betriebe und Höfe zusätzliche Informationen und Mitmachaktionen an, die vor Ort Einblicke in das Agrar- und Kulturgeschehen im Vorgebirge ermöglichen. „Die Zeit ist jetzt reif für ausgedehnte Spaziergänge und Radtouren durch die wunderschöne Natur des Vorgebirges. Machen Sie sich auf und entdecken Sie die Schönheiten unserer Stadt. Eine gute Gelegenheit dazu bieten die verschiedenen Angebote der „Frühlings- und Spargelwochen“, warb Bürgermeister Christoph Becker im Rahmen einer Pressekonferenz für diese attraktive Angebot. Nähere Einzelheiten, Anmeldungen, Preise etc. finden Sie auf den Websites der einzelnen Veranstalter beziehungsweise unter www.bornheim.de/spargelsaison-eroeffnung

Biohof Bursch (Weidenpeschweg 31, Waldorf; www.biohof-bursch.de)

- 10. Juni, 10 Uhr: „Ab auf's Rad“

- Ausfahrt auf die Felder

Biolandhof Apfelbacher (Tombergstraße 1, Brenig; www.bioland-apfelbacher.de)

- 15. April, 15 Uhr: Stauden und Insektengärten anlegen
- 29. April, 5 Uhr: Vogelwanderung im Vorgebirge mit Martin Koch
- 6. Mai, 11 bis 19 Uhr: Frühlingsfest bei Apfelbachers
- 13. Mai, 15 Uhr: Insektenfreundlich gärtnern
- 20. Mai, 10 Uhr: Wildkräuterspaziergang mit Elisabeth Hillebrand-Guessant
- 3. Juni, 10 Uhr: Wildkräuterspaziergang mit Elisabeth Hillebrand-Guessant

Bornheimer Kulturforum

(Schulstraße 46, Kardorf; www.bornheimer-kulturforum.de)

- 18. Juni, 17 Uhr: Kölscher Nachmittag am Rhein - Mitsing-Sonntagnachmittag mit Georg Fuhrmann + Pete Haaser (Hofanlage Weinkellerei Antwerpen, Rheinstraße 218, Hersel)

Café Trebellii (Holzweg, Merten; www.trebellii.de)

- 15. April bis 24. Juni: Frühlingsaktion „Erdbeeren und

Rhabarber“

- 30. April, 12 bis 18 Uhr: Prickelnde Erdbeeren - Verkostung des hauseigenen Erdbeerseccos

Genussvoll Leben (Königstraße 80, Bornheim-Ort; Telefon 02222/9959003)

- 6. Mai, 10 bis 13 Uhr: „Apfel mal anders“ - feine Welt einer Eifeler Kräutermanufaktur

Kunsthof Merten (Wagnerstraße 12, Merten; www.kunsthof-merten.org)

- 6. Mai, 14 bis 18 Uhr: Offene Ateliers - Einblicke in die Atelieratmosphäre + Gespräche mit den Künstlern
- 3. Juni, 14 bis 18 Uhr: Offene Ateliers - Einblicke in die Atelieratmosphäre + Gespräche mit den Künstlern

Musikschule Bornheim (Burgstraße 17, Bornheim-Ort; www.musikschule-bornheim.de)

- 5. Mai: Jubiläumsausstellung „30 Jahre Bornheimer Musikschule + 50 Jahre Musikschule in Bornheim“ im Rathaus (Rathausstraße 2, Roisdorf)
- 6. Mai, 11 bis 14 Uhr: „Tanz am Marktplatz mit der Bornheimer Musikschule“ (Peter-

Fryns-Platz, Bornheim-Ort)

Naturpädagogik Köln Bonn (Königstraße 98, Bornheim-Ort; www.naturpaedagogik-koeln-bonn.de)

- 19. Mai, 11 Uhr: Informationsveranstaltung „Permakulturgarten - von der Philosophie zur Umsetzung“

Obstbaubetrieb Schmitz-Hübsch (Bonn-Brühler Straße 14, Merten; www.schmitzhuebsch.de)

- 17. Juni, 11 Uhr: Süßkirschen naschen mit Roland Schmitz Hübsch

Spargelhof Saß (Isarstraße 13, Uedorf; Telefon 02222/8598)

- 22. April, 15 Uhr: „Spargel erfahren“ - Fahrradtour um den Uedorfer Spargelhof Saß
- 13. Mai, 15 Uhr: „Spargel erfahren“ - Fahrradtour um den Uedorfer Spargelhof Saß

Weinhandlung und Kellerei Jakob Antwerpen (Rheinstraße 218, Hersel; www.jakobantwerpen.de)

- 21. Mai, 18 Uhr: Björn Heuser: „Immer wigger singe“-Tour
- 24. Juni, 19 Uhr: Willibert Pauels („Ne Bergische Jung“): „Es dat nit herrlich?!“

(WDK)



Deutsche Gütegemeinschaft Möbel rät:

Polstermöbel und Stühle vor dem Kauf unbedingt und ausgiebig probesitzen

Es ist allgemein bekannt und bewiesen, dass viel sitzen nicht gesund ist. Dennoch nimmt die tägliche Zeit, die die Deutschen im Sitzen verbringen, seit Jahren weiter zu. Jochen Winning, Geschäftsführer der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM), rät: „Wer viel sitzen muss, sei es hinter dem Lenkrad oder vor dem Bildschirm, sollte zwischendurch genügend Pausen machen und aktiv regenerieren. Überall dort, wo wir Einfluss auf die Wahl des Sitzmöbels nehmen können, sollte dieses außerdem auf individuellen Sitzkomfort überprüft werden - am besten schon vor dem Kauf.“

Wer im Möbelhaus unterwegs ist, hat oft die Qual der Wahl. Über das Äußere eines Möbelstücks hinaus, ist es gerade bei Stühlen

und Polstermöbeln für Esszimmer, Wohnzimmer oder Homeoffice wichtig, deren Sitzkomfort individuell zu testen. Dafür sollte man je nach Möbel ruhig mal die Schuhe ausziehen, sich eine halbe Stunde oder auch mehr Zeit nehmen, um verschiedene Sitzpositionen gründlich, bewusst und alltagsnah auszuprobieren, empfiehlt Möbelexperte Jochen Winning.

Zum individuell spürbaren Komfort gehört auch das Gefühl auf der Haut, das beim Kontakt mit dem Oberflächenmaterial des Möbels entsteht. Und auch der Geruch und etwaige Gebrauchsgeräusche, die von dem Möbelstück ausgehen können, sollten genau wahrgenommen werden. „Am besten probiert auch die Partnerin oder der Partner beziehungs-

weise die ganze Familie neue Sitz- oder Polstermöbel aus, um sicherzustellen, dass etwa die Sitzhöhe, die Polsterung und die Lehnen allen späteren Nutzern eine komfortable Sitzposition ermöglichen - auch über mehrere Stunden hinweg“, sagt Winning. Schließlich sollte auch die Expertise des Verkäufers im Möbelhandel genutzt werden, um Vergleichsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Schafft es ein Möbelstück in die engere Auswahl, darf auch dessen Qualitätscheck nicht zu kurz kommen. Der gelingt Endverbrauchern, indem sie auf das RAL-Gütezeichen „Goldenes M“ achten. Möbel, die damit gekennzeichnet sind, sind auf Langlebigkeit und zuverlässige Funktionen sowie darüber hinaus auf nachgewiese-

ne Sicherheit, Gesundheits- und Umweltverträglichkeit hin geprüft.

Bei Qualitätstests im Prüflabor müssen sie die Einhaltung der strengen und umfassenden Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430 nachweisen. „Diese objektive Qualitätsbeurteilung liefert dem Endverbraucher eine wertvolle Entscheidungsgrundlage sowie vor allem auch eine Antwort auf die Frage, ob ein ausgewähltes Möbelstück eine langfristige sinnvolle Investition darstellt“, sagt der DGM-Geschäftsführer und ergänzt abschließend: „Gerade auch beim Möbelkauf im Internet, wo kein Probesitzen und individueller Komfortcheck möglich ist, hilft das ‚Goldene M‘ eine gute Kaufentscheidung zu treffen.“ (DGM/FT)

Fenster und Insektenschutz

- + Professionelle Beratung und Planung
- + Fenster sind geprüft und zertifiziert
- + Saubere und fachgerechte Montage



Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung · Bautrocknung · Schadenmanagement



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster: Reparatur und Wartung
- Einbruchssicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
Birkenweg 9 · 53347 Alfler
fon 02 28 / 3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

Gesunder Schlaf für alle

Massivholzbetten unterstützen eine erholsame Nacht

Egal, ob Langschläfer oder nicht - rund ein Drittel des Lebens verbringen Menschen mit Schlafen. Dabei fallen das Schlafverhalten und -bedürfnis sehr unterschiedlich aus: manch einer kommt mit mehreren kurzen Schlafintervallen zurecht, ein anderer braucht eine lange Tiefschlafphase. So oder so gilt für alle Menschen, dass Schlaf ein aktiver und kein passiver Prozess ist, um den Körper zu regenerieren. Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM), erklärt: „Über den individuellen Schlafrhythmus und die Schlafdauer hinaus gibt es eine Reihe von Faktoren, die eine erholsame Nachtruhe fördern. Ein gemütliches Massivholzbett bietet ein natürliches Schlafumfeld, in dem Körper und Geist sehr gut regenerieren können.“ Natürliche Inhaltsstoffe wie ätherische Öle im Holz wirken beim Einatmen beruhigend auf den Körper und unterstützen diesen dabei, zur Ruhe zu kommen. Die Inhaltsstoffe im Holz besitzen darüber hinaus eine antibakterielle Wirkung gegen Viren und Keime. Die Krankmacher haben auf offenen Massivholzflächen

keine Chance zu überleben, da das Holz die Feuchtigkeit aus den Bakterien zieht und diese damit zum Austrocknen bringt. Dies trägt sodann auch zu einer schnelleren Genesung im Schlaf bei.

„Auch Allergiker können dank Massivholzmöbeln aufatmen, denn das Holz besitzt außerdem eine antistatische Wirkung und zieht somit keinen Staub oder Schmutz an“, erklärt Ruf und fügt hinzu: „Gerade Hausstauballergiker profitieren von dieser besonderen Eigenschaft und auch Putzmuffel haben es leichter beim Staubwischen.“

Nicht zuletzt zeichnen sich Massivholzmöbel durch ihre Langlebigkeit und Robustheit aus, was ebenso für Massivholzbetten gilt. „Dieser Vorzug zeigt sich besonders demjenigen, der mal mit seinem gesamten Hausrat umgezogen ist. Denn beim wiederholten Zerlegen und Zusammenbauen von Massivholzmöbeln ergeben sich keine Einbußen in deren Stabilität“, so Ruf. Die Folge sind eine hohe Lebensdauer sowie lange Freude und Erholung im eigenen Massivholzbett. (IPM/RS)



IPM/Möbelwerke A. Decker

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis 21 Uhr geöffnet

IDEEN-GARTEN

Maarstr. 85-87
Bonn

www.koll-steine.de

koll
STEINE

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

RAUMAUSSTATTUNG K.H. SINZIG

POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 · 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 · FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Das rockt! KOLL präsentiert: EXEO®

Megaformate in Basaltlava-Optik sind im Außenbereich vielseitig einsetzbar



Passen optimal in moderne, puristische Outdoor-Bereiche: EXEO®-Elemente in designstarker Basaltlava-Optik. (Foto: epr/KOLL Steine)

(epr) Grau in allen Schattierungen passt perfekt zum modernen, puristischen Wohnambiente und ist auch im Outdoor-Bereich ein echter Blickfang. Von KOLL kommen mit EXEO® - jetzt ganz neu - monolithische Megaformate, die im Farbton Anthrazit Terrasse & Co. „rocken“. Ob Platten, Block- und Schwebestufen oder Randssteine - alles ist aus robustem, langlebigem Betonwerkstein gefertigt,

sieht jedoch aus wie echtes, jahrtausendealtes Vulkangestein. Die Oberfläche der EXEO®-Elemente erinnert an die offenporige Struktur von Basaltlava und erzeugt Flächen von einzigartiger Natürlichkeit, die den Außenbereich enorm aufpeppen. Die Megaformate von bis zu 200 x 100 x 10 cm bei Platten und Schwebestufen ermöglichen viel kreativen Spielraum - nicht nur beim Ter-



Tolle Kombi: EXEO®-Stufen und PURITY®-Feinsteinzeugplatten - hier im Farbton Nature Brown - in edler Holzoptik. (Foto: epr/KOLL Steine/Roel van Moorsel)

rassenbelag, sondern ebenfalls bei der Gestaltung von Hauseingängen, Einfahrten, Hochbeeten, Stufenanlagen oder Stelen. Wie XXL-Bauklötze lassen sich die Einzelelemente außerdem prima miteinander kombinieren, sodass attraktive Gartenensembles entstehen. So wird die Draußenzeit zur absoluten Quality time! Besonders praktisch: EXEO®-Platten können einfach und kos-

tengünstig direkt im Splittbett verlegt werden. Der geringe Fugenanteil der Flächen sorgt on top dafür, dass sogar kleine Terrassen einen offenen, großzügigen Charakter erhalten. Weitere Informationen zu den designstarken EXEO®-Elementen und den vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten erhalten Interessierte unter www.koll-steine.de/exeo-platten. CSH



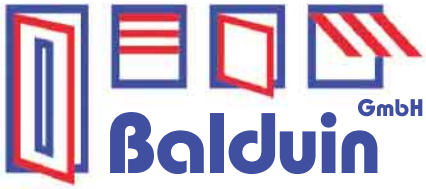
EXEO®-Platten im Megaformat können direkt im Splittbett verlegt werden. Die großzügigen Flächen punkten mit einem geringen Fugenanteil. (Foto: epr/KOLL Steine)



EXEO®-Elemente eignen sich nicht nur als Terrassenbelag, sondern auch für die Gestaltung von Hauseingängen und Stufenanlagen. (Foto: epr/KOLL Steine)

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Qualität ist unsere Stärke Fenster



Baldwin GmbH

Türen
Rollladen
Markisen
Wintergärten
Insektenschutz

Baldwin GmbH · Inhaber: Harald Josef Baldwin

Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim

Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32

www.baldwin-bornheim.de · baldwin@netcologne.de

Town & Country
HAUS

W.U.B. GmbH

Town & Country Lizenz-Partner

Über 450
gebaute
Häuser.



**Unabhängig &
zukunftsicher Wohnen!**

- Energetisch sicher:** Wärmepumpe, Vorrüstung E-Auto und Photovoltaik
- Massiv gebaut:** massives Mauerwerk dämmt auf natürlichem Weg
- Wohnkomfort:** Fußbodenheizung, Rollläden, Sanitär- und Elektroausstattung
- Sicher gebaut:** mit garantiertem Festpreis, Bauzeitgarantie und transparenten Baukost

02241 / 95809 - 13

Jetzt informieren

www.SicherInsHaus.de



Fassaden tiergerecht gestalten

Vögel mit modernem Glas schützen

Gebäude sind als Teil menschlicher Infrastruktur immer auch ein Eingriff in Lebensräume von Tieren und Pflanzen. Ein besonderes Problem für Vögel: Fenster und Glasfassaden, die sie nicht als Barrieren wahrnehmen. Der Bundesverband Flachglas (BF) wirft ein Schlaglicht darauf, welche Lösungen sich für den Vogelschutz besonders gut eignen.

Viele Millionen Vögel sterben jedes Jahr in Europa, weil Glas in der Architektur nicht rechtzeitig als Hindernis erkennbar ist. Damit zählt die Kollision mit Glas zu den größten unnatürlichen Todesursachen für Vögel. Gleichzeitig verbringen die Menschen hierzulande, je nach Beruf, bis zu 90 Prozent ihrer Zeit in Häusern. Wir benötigen daher Glas in der Architektur, damit wir genügend Tageslicht aufnehmen und gesund bleiben. Der sich daraus ergebende Konflikt zwischen Mensch und Tier lässt sich jetzt ein gutes Stück weit lösen: Denn Vogelschutzglas ermöglicht erstmals, architektonisch ansprechende Gebäude mit viel Glas zu schaffen, die durch intelligente technische Lösungen zudem energieeffizient sind.

Ursachen für Vogelschlag

Im Glas spiegelt sich die Umwelt und Vögel sind nicht in der Lage, dieses Spiegelbild von der Realität zu unterscheiden. Beim Versuch, das reflektierte Ziel zu erreichen, prallen sie gegen die Scheibe. Vögel können außerdem transparente Glasscheiben nicht als Barriere wahrnehmen. Wenn eine Glasscheibe einen scheinbar freien Flugweg blockiert, prallen Vögel dagegen. Bei Häusern besteht diese Gefahr bei Verglasungen über Eck oder wenn durch ein zweites Fenster an der Rückwand eine Durchflugmöglichkeit suggeriert wird. Die Gefahr des Vogelanzugs verstärkt sich zusätzlich, wenn sich für Vögel attraktive Ziele hinter dem Glas befinden, wie zum Beispiel Bepflanzungen.

„Um die Gefahren durch Vogelschlag zu begrenzen, haben industriennahe Forschung und Unter-

nehmen eine ganze Reihe von Lösungen entwickelt, die sich in der Praxis bereits bewähren. Dazu gehören zum Beispiel Beschichtungen, klar sichtbare Markierungen auf den Scheiben ebenso wie technische Lösungen, die für das menschliche Auge kaum wahrnehmbar oder auch nur von außen sichtbar sind“, erklärt BF-Geschäftsführer Jochen Grönegräs.

UV-Beschichtung

UV-beschichtete Gläser sind für das menschliche Auge kaum sichtbar, da die Reflexion dieser speziellen Beschichtung hauptsächlich im ultravioletten Bereich erkennbar ist. Viele Vögel sind dank eines zusätzlichen Zapfens auf ihrer Netzhaut im Gegensatz zum Menschen in der Lage, dieses UV-Licht und somit das Glas wahrzunehmen. Dies hilft den Tieren, das Glas rechtzeitig als Hindernis zu erkennen. Diese Beschichtungen können entweder im Scheibenzwischenraum oder auf der äußeren Glasoberfläche aufgetragen werden.

Laserdruck

Mit einem besonderen Laserdruckverfahren wird die Oberfläche der Scheibe mit einem hauchdünnen Aufdruck versehen, der nicht ertastet werden kann. Die leichte Reflexion des Aufdrucks macht durch breite Lichtstreuung ein Hindernis erkennbar. Die dabei verwendete Druckfarbe ist für den Menschen äußerst dezent.

Nur von außen sichtbar

Es gibt auch besondere Beschichtungen, die mehr als die UV-Technik nutzen, aber nur von außen zu sehen und von innen kaum für das menschliche Auge wahrnehmbar sind. Solche Beschichtungen werden auf der Außenfläche aufgebracht.

Verbund Sicherheitsglas (VSG)

VSG ist ein Verbundglas aus zwei oder mehr Flachglasscheiben, die übereinandergelegt und durch eine reißfeste und zähelastische Folie miteinander verklebt werden. Bei den Vogelschutzlösungen wird die jeweilige Folie direkt mit einem Punktmuster versehen. Dieses Punktmuster kann von

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Bildquelle: Pilkington Deutschland AG

Menschen aus einer Entfernung von mehr als zwei Metern nicht mehr wahrgenommen werden.

Siebdruck: Muster in allen Formen und Farben

Bei Punktraster-Beschichtungen durch Siebdruck, Säureätzung oder Laser werden Muster auf die Scheibe aufgetragen, um es für Vögel sichtbar zu machen. Diese können sehr dezent als Muster gestaltet werden, oder aber Logos, komplexe Designs und Symbole enthalten.

Ein neues Beschichtungsverfahren ergänzt das bisher eingesetzte Siebdruck-Verfahren. Die sichtbaren, metallischen Markierungen sind dabei ertastbar und in Mustern wie Punkten oder Linien zu erhalten. Die Chrom-Markierungen erzeugen maximalen Kontrast sowohl in Reflexion als auch in Transmission und kommen vor allem dann zum Einsatz, wenn Vogelschutz mit einem attraktiven Design kombiniert werden soll.

Profilbauglas (U-Glas)

Profilbauglas, auch Profilglas oder Industriegussglas genannt, ist eine spezielle Art des Ornamentglases. Es wird unter Hitzeeinwirkung im Maschinenwalzverfahren hergestellt und kann sowohl klare als auch strukturierte Oberflächen aufweisen.

„Viele Beschichtungstechnologien verbinden die Vorteile von Wärmeschutz- bzw. Isoliereigenschaften mit den Eigenschaften von Vogelschutzglas. So werden Vogelschutz, Tageslichtbedarf und Energieeffizienz in Einklang gebracht“, erklärt BF-Geschäftsführer Grönegras.

Der Begriff „Vogelschutzglas“ ist übrigens nicht rechtlich definiert oder geschützt, und es gibt keine offizielle Norm für Vogelschutzglas in Deutschland oder der EU. Verbraucher können sich allerdings an unabhängigen Studien orientieren und sich dann beraten lassen, welche Vogelschutzmaßnahme zu ihrem Bauvorhaben passt. (Bundesverband Flachglas (BF))

ALLES aus einer Hand!

Fundamente • Montage • Anstriche • Terrassen
• Dacheindeckung • Dämmung



Große Auswahl an Gartenhäusern, Pavillons, Carports, Garagen



Innen- u. Außensaunen, Tiny Häuser und Holzwohnhäuser nach Maß!

57635 Kirchb./B8, Hauptstr. 15-19

Telefon: 02683 9782-0

STEINHAUER

Holzhaus GmbH

www.blockhaus-holzhaus.com



Kanalfee

www.kanal-fee.de

Marktplatz 10

53844 Troisdorf-Sieglar

Tel. 02241 84 59 26

Mobil 0177 40 21101

info@kanal-fee.de

Wasser im Keller - Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

- Zustands- und Funktionsprüfung
- Kanalsanierung
- Pflasterarbeiten
- Kellertrockenlegung
- Abfluss- und Rohrreinigung
- Rückstauschutz - Beratung, Montage, Wartung

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.



A. RATHKE
GmbH
ABWASSERSERVICE

Euro-Mietpark GmbH

Baumaschinen Schalungen Baukrane Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte

Schneppenheimer Weg 1 • Gewerbepark IPAS • 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 • Telefax 02251/79 45 21-9

www.euro-mietpark.de

Verkauf und Verleih von Anhängern

Radlader – in verschiedenen Größen



Aus der Arbeit der Parteien CDU

Rede der CDU-Fraktion zum Haushalt 2023 und 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, ohne in die Glaskugel sehen zu können, haben wir einen **Haushalt der Vernunft** verabschiedet. Vernunft, weil

- die wirtschaftliche Situation der Stadt Bornheim angespannt ist und bleibt,
- daher Mäßigung bei sämtlichen Vorhaben geboten ist - und erreicht wurde
- und nicht zuletzt, weil vor diesem Hintergrund die meisten Ratsleute den strategischen Zielen der weiteren Haushaltskonsolidierung zustimmen.

Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat die Lage auch für Bornheim nach den anderen Krisen erneut verschärft. Alles wurde deutlich teurer als zuvor. Eine verlässliche und seriöse Haushaltsplanung unter diesen Rahmenbedingungen ist kaum möglich. Annahmen, die heute getroffen werden, erweisen sich teilweise morgen schon als überholt. Und so war der Haushaltsentwurf der Verwaltung im November 2022 einerseits ein Schock. Den aufgerufenen Steigerungen der Hebesätze konnten und wollten wir so nicht zustimmen. Andererseits war er auch ein Alarmsignal für die Fraktionen, für diesen Haushalt und auch in den nächsten Jahren Vernunft walten zu lassen.

Warum ist die wirtschaftliche Situation so angespannt?

1. In Bornheim laufen eine Vielzahl an Infrastrukturprojekten oder sie stehen an. Zum Beispiel:

Neubauten von Kitas für die dringend benötigten Betreuungsplätze und entsprechend hohe Betriebskosten

Neubauten und Sanierungen von Schulen, nachdem jahrelang gespart wurde

Neu- und Umbauten der Feuer-

wehrgerätehäuser, ebenso, nachdem jahrelang zu wenig investiert wurde.

Die sogenannten Transferaufwendungen, also Aufwendungen ohne konkrete Gegenleistungen, haben sich in den letzten 15 Jahren etwa verdoppelt. Besonders der Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sticht hervor mit einer Verdreifung der Kosten.

Steigerungen der Personalkosten: Viele neue Aufgaben, z.B. in den Bereichen Digitalisierung, Kinderbetreuung, Klimaschutz oder Mobilität, führten zu einem extremen Anstieg des Personalbedarfs. Die gerade laufenden Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst lassen für die wirtschaftliche Situation der Kommunen auch für Bornheim weitere Verschärfungen erwarten.

Schließlich ist der Haushalt ausschließlich unter Nutzung der rechtlichen Möglichkeiten, also durch buchhalterische Verschiebungen in Sonderetats ausgeglichen. Spätestens ab 2026 müssen wir die Rechnung für die Auslagerung der Corona- und Kriegsbedingten Sondervermögen zurückzahlen. Bund und Land machen immer wieder **Versprechungen, die dann von den Kommunen einzulösen sind**. Die Finanzierung ist oft nicht geregelt oder/ und nicht ausreichend. Dies muss ein Ende haben!

Warum ist der Haushalt ein Zeichen der Vernunft?

Die CDU-Fraktion sieht ihre auf der Klausurtagung Anfang Januar beschlossene Strategie in dem vorliegenden Haushalt bestätigt und umgesetzt!

1. Die von der CDU-Fraktion Bornheim vorangetriebene Schaffung von Gewerbegebieten mit breiter Branchenaufstellung zahlt sich nun aus und zeigt, dass der vor Jahren ein-

geschlagene Weg richtig war und ist.

Wir werden das örtliche Gewerbe weiter unvermindert unterstützen, um den Wirtschaftsstandort Bornheim zu stärken, um Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen und natürlich auch in Zukunft entsprechende Gewerbesteuer-einnahmen zu erzielen.

In diesem Zusammenhang ist die maßvolle Erschließung weiterer Gewerbegebiete ein sicher notwendiges Vorhaben.

Nicht nur im Zusammenhang mit der gerade eben erwähnten Vielzahl an Infrastrukturprojekten, sondern auch in anderen Leistungsbereichen der Stadt fordern wir, dass sich Bornheim mit Blick auf den Aufwand zukünftig an Standards orientiert, z.B. für Kitas, Schulen und Transferaufwendungen. Unsere Stadt ist nach wie vor Zuzugsort. Die Nachfrage nach Bauflächen für Wohnraum ist sehr hoch. Diese Entwicklung muss jedoch im Einklang mit der örtlichen Infrastruktur, insbesondere Kitas und Schulen stehen. Die Ansätze der Personalkosten waren zu hoch. Durch beharrliches Nachfassen, insbesondere der Fraktionen der Grünen und der CDU, konnte der Stellenplan entsprechend nachjustiert werden, so dass die Personalkosten nunmehr deutlich realistischer erscheinen als zu Beginn der Beratungen.

Unter Berücksichtigung der neuerlichen Personalzuwächse gehen wir ab heute davon aus, dass es nun auch schneller, flüssiger, mithin besser in der Verwaltung läuft. Wir erwarten, dass Vorlagen mit dem Inhalt „...konnte aufgrund der Personalsituation nicht bearbeitet werden“ in Kürze nicht mehr zu lesen sind.

Zusammenfassend:

Ja die Belastungen werden für uns alle etwas höher. Externe Rahmenbedingungen wie höhere Baukosten, höhere Energiekosten, höhere Zinsen sowie die hohe Inflation machen auch vor Bornheim nicht halt. Daher haben wir den nach unserer Auffassung moderaten Hebesatzanpassungen zugestimmt.

Vor dem Hintergrund der Grundsteuerreform in 2025, die für die Kommunen ertragsneutral sein soll, werden wir darauf achten, dass insbesondere die Grundsteuer B, die von allen Bürgerinnen und Bürgern zu zahlen ist, genau überprüft und die Hebesätze gegebenenfalls nach unten angepasst werden.

Haushaltskonsolidierung

Schließlich ist der Haushalt auch deswegen ein deutliches Zeichen der Vernunft, weil die meisten Ratsleute der **Fortsetzung der Haushaltskonsolidierung mit ihren strategischen Zielen** zustimmen. Insbesondere die Vermeidung eines Haushaltssicherungskonzeptes, die Vermeidung des weiteren Eigenkapitalabbaus und geringe Hebesatzanpassungen zum Inflationsausgleich sind hier hervorzuheben.

Abschließend möchte ich unseren **Dank** zum Ausdruck bringen: zunächst herzlichen Dank an Herrn Bürgermeister Becker und die Verwaltung, insbesondere an Herrn Cugaly, für die gute, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso herzlichen Dank an die weiteren Fraktionen für den intensiven, konstruktiven und jederzeit sachlichen Austausch, der schließlich nach Jahren zu einem gemeinsamen Weg zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger geführt hat. Bornheim lebens- und liebenswert zu gestalten ist unser Auftrag!

Sascha Mauel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Haushalt: SPD investiert und spart mit Augenmaß

Bürgerinnen und Bürger bei Projekten einbinden und mitnehmen

Der Stadtrat hat den Haushalt für 2023 und 2024 verabschiedet. Gemeinsam mit unseren RatskollegInnen von CDU, Grünen und

UWG haben wir in mehreren Monaten Arbeit um den bestmöglichen Kompromiss und sinnvolle Sparmaßnahmen gerungen. Dabei

waren die Vorzeichen bei der Einbringung des Etats alles andere als optimal. Denn noch nie haben die politisch Verantwortlichen und

die Verwaltung in dieser Stadt eine schwierigere Ausgangssituation vorgefunden als vor den Beratungen zu diesem Doppelhaushalt.

Durch Verbesserungen bei der Kreisumlage und höhere Gewerbesteureinnahmen stieg der finanzielle Spielraum im Laufe der Beratungen gegenüber dem Planentwurf spürbar an. **Es war die Linie der SPD-Fraktion so viele vertretbare Einsparpotenziale wie möglich zu identifizieren**, um einerseits eine Ausgleichsrücklage aufzubauen und andererseits die Steuer-Hebesätze deutlich geringer steigen zu lassen als zunächst von der Verwaltung vorgeschlagen. **Bei der Verabschiedung des Haushalts wurde eine sehr maßvolle Erhöhung der Grundsteuer B auf 750 (statt 825 Punkte) und der Gewerbesteuer auf 515 Punkte (statt 575),** skiz-

ziert der Co-Fraktionsvorsitzende und haushaltspolitische Sprecher Wilfried Hanft die Situation samt aktueller Beschlussfassung. Die Grundsteuer B so wenig wie nur möglich steigen zu lassen, war eines unserer Kernziele. **Denn die Grundsteuer B ist unabhängig von der Einkommenshöhe und belastet daher vor allem Geringverdienende, Rentner, Alleinstehende und junge Familien.** Mitmenschen, die bereits heute unter der steigenden Inflation leiden und jeden Euro mehr im Portemonnaie dringend benötigen, betont Co-Fraktionsvorsitzende Anna Peters. Um in Zukunft die Kosten nicht aus dem Ruder laufen zu lassen, ist es notwendig Großpro-

jekte bodenständig und funktional zu planen. Das gilt für den Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule ebenso wie für das neue Schwimmbad.

Es ist gut, dass die Klimaneutralität in Bornheim durch wegweisende Beschlüsse eine neue Dynamik gefunden hat. Der SPD ist dabei ein großes Anliegen, die ökologischen Notwendigkeiten mit sozialer Verträglichkeit zu verbinden und die Menschen auf dem Weg zur Klimaneutralität mitzunehmen. **Deshalb gilt es Überzeugungsarbeit zu leisten und Belastungen abzufedern. Dies erreicht man jedoch nicht mit immer neuen Verboten,** so Hanft.

Ein Defizit tritt bei diesem Haushalt klar zutage: Unsere Pläne, mit einem maßvollen Einsatz von Haushaltsmitteln für Familien mit geringen und mittleren Einkommen eine höhere Beitragsgerechtigkeit im Kita- und OGS-Bereich zu erzielen, um diese zu entlasten, haben leider keine Mehrheit bei den anderen Fraktionen gefunden. **Frühkindliche Bildung ist ein gesamtgesellschaftliches Anliegen. Dass Eltern mit 55.000 Euro Bruttojahreseinkommen bereits den OGS-Höchstsatz zahlen, ist für uns sozial schwer vermittelbar. An dem Thema bleiben wir auch in Zukunft dran,** erklärt Anna Peters.

Wilfried Hanft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Mehr Leben für den Dorfplatz Walberberg

Unter dem Motto „Grüne Bank trifft frische Ideen“ laden das GRÜNE Ortsteam Walberberg und CleanUp Vorgebirge am **22. April ab 15:00 Uhr auf den Pater-Bert-**

ram-Platz in Walberberg ein.

Bei lokalem Bier, Apfelschorle und Brezeln sammeln wir Vorschläge zur Belebung des Dorfplatzes. Als Startschuss zur Verschönerung

des Platzes wird die gestiftete „Grüne Bank“ eingeweiht und die Baumscheibe unter der Platane aufgehübscht.

Wir freuen uns auf euer Kommen

und sprudelnde Ideen, wie wir unseren Dorfplatz für den Alltag attraktiver machen.

Markus Hochgartz

Nachlese zum Doppelhaushalt 2023/24

Am 30. März wurde der Doppelhaushalt 2023/24 mit großer Mehrheit verabschiedet. Nach fast vier Monaten intensiver Beratungen war erstmal großes Aufatmen angesagt. Jetzt, zwei Wochen später, reflektieren die Fraktionsvorsitzenden von Bündnis 90/ Die Grünen, Maria Koch und Dr. Arnd Kuhn das Ergebnis.

„Ich bin vor allem zufrieden, dass wir nach einem mehr als schwierigen Start am Ende ein passables Ergebnis erreicht haben, das von fast allen getragen wird“, so Maria Koch. „Nicht zufrieden bin ich mit der Situation generell, denn der Haushalt ist nur ausgeglichen, weil Kosten, die durch Pandemie und Kriegsfolgen entstanden sind, isoliert werden. Das heißt, diese sind nicht verschwunden, sondern kreditfinanziert und müssen ab 2025 getilgt werden. Das kann einen nicht beruhigen, wenn man in die Zukunft blickt.“ „Sehr zufrieden bin ich mit dem Prozess, der zur Verabschiedung

des Doppelhaushaltes geführt hat“, so Arnd Kuhn. „Die ernsthafte und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit CDU, SPD und UWG, das gemeinsame Ringen um tragbare Beschlüsse zum Haushalts- und Stellenplan sowie den Hebesätzen von Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer war etwas Besonderes. Wir haben es uns, vor allem bei der Anhebung der Hebesätze, nicht leicht gemacht. Sie ist aber notwendig, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen und die zahlreichen Pflichtaufgaben der Stadt erfüllen zu können. Die im kommunalen Vergleich moderate Anhebung war nach Ansicht fast aller Fraktionen im Rat unvermeidbar.

Trotz aller Zufriedenheit über den mit großer Mehrheit verabschiedeten Haushalt müssen wir im Auge behalten, dass wir beim Schuldenabbau noch keinen Schritt vorangekommen sind. Mit dem Abbau der Bornheimer Verschuldung von deutlich über 200

Mio. € muss spätestens 2027 begonnen werden. Hier sehen wir auch Land und Bund in der Pflicht, die vielfach überschuldeten Kommunen effektiv zu unterstützen.“

„Wichtig ist mir als haushaltspolitischer Sprecherin, dass wir mit dem Haushalt nicht nur ein Zahlenwerk, sondern auch eine „Zukunftsstrategie Bornheim 2030“ für eine langfristig ausgerichtete Finanzpolitik beschlossen haben“, so Maria Koch. „Dies ist ein neuer und wichtiger Schritt in Richtung einer wirkungsorientierten Haushaltsführung, die wir schon seit dem letzten Haushalt anstreben.“

Für Kuhn ist wichtig, „dass wir an dem Grundsatzbeschluss von CDU, SPD, UWG und GRÜNEN zur Erreichung der Klimaneutralität in Bornheim festhalten. Dafür sind im Haushalt Budgets für Klima- und Naturschutz sowie für eine zukunftsorientierte Mobilität fortgeschrieben. Jetzt gilt es den Grundsatzbeschluss konsequent

und effizient umzusetzen, Konzepte zügig zu beschließen und mit zielgerichteter Zeit-Maßnahmenplanung zu unterlegen.“

„Wir sind überzeugt, dass Haushaltspolitik künftig anders aussehen muss, indem politische Ziele und Leitbilder stärker vom betriebswirtschaftlichen Handwerkszeug getrennt werden. In diesem Haushalt ist das in Ansätzen schon geschehen: So haben wir uns auf politische Ziele verständigt wie die Vermeidung eines Haushaltssicherungskonzeptes, die Vermeidung von Eigenkapitalabbau, den Aufbau einer angemessenen Ausgleichsrücklage und die Orientierung der Hebesatzanpassungen am Inflationsausgleich. Bei der von uns vorgeschlagen Budgetkürzung für die Personalaufwendungen haben wir dagegen ein betriebswirtschaftliches Instrument eingesetzt“, so die Fraktionsvorsitzenden abschließend.

Markus Hochgartz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien FDP

Wechsel an der FDP-Parteispitze in Bornheim

FDP Stadtparteitag wählt Elisa Färber (28) zur neuen Parteivorsitzenden in Bornheim

Nach 15 Jahren Amtszeit wechselt der Leitungstab der FDP Bornheim von Jörn Freynick auf Elisa Färber. Ohne Gegenstimmen votieren die anwesenden Mitglieder der Partei für die 28-jährige Sechtemerin, die sich in den vergangenen Jahren als FDP-Fraktionsgeschäftsführerin engagiert für die Ziele der Liberalen in Bornheim eingesetzt hat.

„Ich danke für den Vertrauensbeweis. Die FDP Bornheim wird sich auch weiterhin für die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger in Bornheim einsetzen.

Wir sind politisch unbequem und das werden wir auch bleiben“, kündigt Elisa Färber an. Sie ist überzeugt, dass die FDP Bornheim stärker den Schulterschluss mit den anderen FDP-Ortsverbänden im Rhein-Sieg-Kreis suchen muss. „Mütterlicherseits bin ich zudem durch die Landwirtschaft geprägt. Dieses Thema liegt mir am Herzen. Und hier läuft gerade in Born-

heim und im Rhein-Sieg-Kreis einiges in die falsche Richtung“, kündigt Elisa Färber an.

Vor der Wahl Färbers präsentierte der bisherige FDP-Stadtverbandsvorsitzende Jörn Freynick (40) den politischen Rechenschaftsbericht der Bornheimer FDP. Es sei gelungen, die Mitgliederzahlen des Stadtverbands auf über 50 Mitglieder zu verdoppeln und konstant mit mindestens drei Ratsmandaten im Stadtrat Politik für die Freiheit aller Bornheimerinnen und Bornheimer zu machen. „Mit Christian Koch haben wir sogar erstmals ein Direktgewähltes Ratsmitglied, der auch als Vorsitzender des Feuerwehrausschusses die Sicherheit in Bornheim im Blick hat.

Wir sehen mit Sorge, dass unsere schöne Stadt mit Windrädern zugepflastert werden soll, weshalb wir uns als einzige Partei für eine ausgewogene Planung und gegen die Windindustrieanlagen auf der

Ville einsetzen. Zudem haben wir zahlreiche Sparmaßnahmen für einen ausgeglichenen Haushalt der Stadt vorgeschlagen, um die nächsten Generationen und unsere Gewerbebetriebe nicht zu überbelasten.

Wir trauen den Menschen etwas zu und möchten die Eingriffe des Staates mit Verboten, Regelungen, Kontrollen und Vorschriften so gering wie möglich halten“, so Freynick.

Nachdem Schatzmeister Alexander Kreckel den geprüften wirtschaftlichen Rechenschaftsbericht präsentiert hatte, wurde der gesamte Vorstand der FDP Bornheim einstimmig entlastet.

Der Wechsel an der Spitze des FDP-Ortsverbandes erfolgte einvernehmlich.

„Kommunale Parteiarbeit passiert vor Ort. Sie ist zudem extrem zeitintensiv und kann nur mit einem engagierten Team gemeinsam erfolgreich sein. Ich dan-

ke deshalb unserem Vorstandsteam und allen Unterstützern in der Vergangenheit. Meine beruflichen Verpflichtungen in Berlin als Leiter der Mittelstandsallianz beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft und der FDP-Parteivorsitz des Ortsverbandes machten im Interesse der Partei einen Wechsel an der Spitze erforderlich. Ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit Elisa Färber eine sehr engagierte und bereits sehr erfahrene Kommunalpolitikerin gewählt haben. Als Beisitzer bleibe ich dem FDP-Ortsverband und meiner Heimatstadt gerne verbunden“, gratuliert Jörn Freynick seiner Nachfolgerin.

FDP-Ortsverband Bornheim 2023
 Parteivorsitz: Elisa Färber
 Stellvertretender Parteivorsitz: Matthias Kabon
 Schatzmeister: Alexander Kreckel
 Beisitzer: Carsten Albrecht, Jörn Freynick, Olaf Willems

Olaf Willems

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

**Nie mehr Schimmel.
Nie mehr nasse Wände.**

Selbst bei Druck- und Stauwasser

- **Gesund Abdichten von innen**
- **60% günstiger als Ausbaggern**
- **Kostenlose Analyse & Angebot**

Tel.: 02241 26 15 980

www.drefit.de
 Ingenieurbüro DreFit Eu UG
 (haftungsbeschränkt)



**Ingenieurbüro
DreFit**



30 Jahre Garantie auf die Wirkungsweise der Abdichtungsprodukte
 „Die Druckwasserprofis“

**Ihre Alternative für Bonn!
Citraöen-Service**



Autohaus Schiffmann
 GmbH & Co. KG

Kölnstr. 333 • 53117 Bonn
 Telefon: (0228) 555 89-0
 Fax: (0228) 67 83 53
 citroen@auto-schiffmann.de



CITROËN

www.autohaus-schiffmann.de

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.

DRUCK Satz. Druck. Image.

WEB 24/7 online.

FILM Perfekter Drehmoment.



www.wir-bornheimer-online.de



**MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan**

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1 87 69 24
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 29. April 2023
Annahmeschluss ist am:
24.04.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR BORNHEIMER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Wilfried Hanft

CDU Sascha Mauel

FDP Olaf Willems

UWG Dirk König

Bündnis 90 / Die Grünen

Markus Hochgartz

ABB Paul Breuer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bornheim. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte
Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
wernerdierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-bornheimer-online.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG

MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE

BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Bürger werden an Windenergie-Planung beteiligt

Informationsveranstaltungen
des LSV am 17. und am 22. April

Die Stadt Bornheim schlägt zwei
**Konzentrationszonen für Windrä-
der** in Bornheim vor. Eine liegt in
der Rheinebene, die andere auf
dem Villerücken. Nach den Oster-
ferien beginnt die **Bürgerbeteili-
gung** im Rahmen der sechswöchi-
gen Offenlage der städtischen
Windenergieplanung.
Der LSV lädt aus diesem Anlass zu
zwei Veranstaltungen ein:
Montag **17. April: Bürgerver-
sammlung** des LSV zu den aktuel-
len Vorschlägen der Stadt für
Windenergie-Konzentrationszonen
in der Aula der Mertener GGS
Martinus-Schule, Beethovenstr.
57 (am Heinrich-Böll-Platz), Ein-
lass: 18.30 Uhr, Beginn: 19 Uhr
Samstag **22. April: Fahrrad-Ex-**

kursion: Tour zur der von der Stadt
vorgeschlagenen Windenergie-
Konzentrationszone auf der **Ville**
(1. Teil, ca. 8,5 km), Start: 13.30
Uhr an der online-Bank in Rös-
berg (Ecke Weberstraße/Metter-
nicher Straße)
Weiterfahrt zur vorgeschlagenen
Windenergie-Konzentrationszone
in der **Rheinebene** bei Sechtem
(2. Teil, ca. 8,5 km), Start um 14.45
Uhr am Haltepunkt Waldorf der
Linie 18 (Dahlenstraße)
Begleitet wird die Gruppe von den
Organisatorinnen Dagmar Diehr
und Gabriele Siegmund. Vom LSV-
Expertenkreis „Windenergie“, der
seit 2021 intensiv die städtischen
Planungen prüft, fahren Norbert
Brauner und Dr. Hermann-Josef



Bornheim plant nahe der Wesseling Windräder bei Sechtem eine Windenergie-Konzentrationszone
(Foto: M. Pacyna)

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >> FRÜHJAHRSSAN-

GEBOT <<

Steinreinigung incl. Nano-
imprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Abso-
lute Preisgarantie! Weitere Dienstlei-
stungen rund ums Haus auf Anfrage.
Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/
3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung. Tel.:
01634623963 Hr. Braun! Gerne ma-
chen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Badewannen- Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

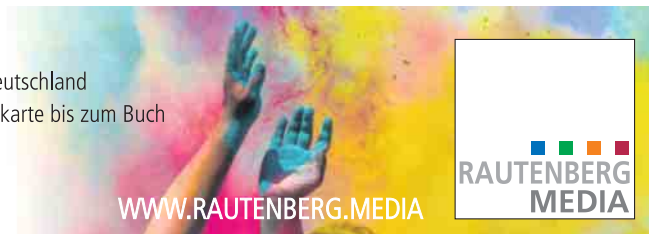
Fa. Derichsweiler
Telefon:
0221 - 25981779

Meiswinkel mit. Interessierten
steht es frei, an der ganzen Tour
oder nur am ersten oder zweiten
Teil der Fahrrad-Exkursion teilneh-
men.

[www.lsv-vorgebirge.de/projekte/
windenergieanlagen](http://www.lsv-vorgebirge.de/projekte/windenergieanlagen)



- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin.

WIR SUCHEN:

für unser **TEAM IT**

■ **Systemadministrator** (m/w/d) Vollzeit 37,5 Std.

Sie sind/haben eine/n

- Ausbildung zum Fachinformatiker Fachrichtung Systemintegration / Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf od. mind. 2-jähr. Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis, Freude an der Arbeit und stetigem Lernen
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Ihre Aufgaben

als 1st Level Support Anwender (Hardware 166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Linux/Ubuntu 18.04LTS, MS-SQL, Lotus)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen/Störungen vor Ort/per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Bereich Backup und Recovery, Archivierung
- Anforderungsaufnahme und Planung bei Einkauf von Hard- und Software
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der kontinuierlichen Verbesserung der Serviceprozesse sowie der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit

Wir bieten

- spannende Aufgaben in einem innovativen, mittelständischen Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre mit regelmäßigen Arbeitszeiten
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und leistungsgerechte Vergütung

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Systemadministrator*in

für unser **TEAM VERTRIEB**

■ **Medienberater** (m/w/d) für den RHEIN-SIEG-KREIS/BONN LINKSRHEINISCH

Sie sind/haben eine/n

- vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- gute / sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Wir bieten

- feine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Home-Office-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Medienberater (m/w/d) – Rhein-Sieg-Kreis/Bonn linksrheinisch

für unser **TEAM METTAGE**

■ **Mediengestalter Print** (m/w/d) Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Sie haben

Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichen Arbeiten, sind flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Pagemaker, InDesign, Photoshop, CorelDRAW u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben

Ihre vorwiegende Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen, Broschüren, Sonderpublikationen und Insertionen.

Wir bieten

Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz in unserem Medienhaus sowie eine gute Einarbeitung plus unbefr. Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Mediengestalter*in Print

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB online
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

■ ■ ■ ■ Bitte Bewerbungen **per E-Mail** oder **online** (rautenberg.media/karriere) übersenden. Bewerbungsmappen werden nicht zurückgesendet.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 15. April

Mühlen Apotheke

Moselstr. 20, 53332 Bornheim (Hersel), 02222/952090

Sonntag, 16. April

Apotheke im Münstergarten

Münstergarten 71, 53332 Bornheim (Sechtem), 02227-9335343

Montag, 17. April

Apotheke am Burgweiher

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn (Duisdorf), 0228/613305

Dienstag, 18. April

Burg Apotheke Endenich OHG

Erich-Hoffmann-Str. 10, 53121 Bonn (Endenich), 0228/621772

Mittwoch, 19. April

Markus-Apotheke

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim (Roisdorf), 02222/931440

Donnerstag, 20. April

Walburgis Apotheke

Hauptstraße 114, 53332 Bornheim, 02227/5151

Freitag, 21. April

Löwen-Apotheke

Beethovenstr. 10, 53332 Bornheim (Merten), 02227/3725

Samstag, 22. April

Apotheke am Ärztehaus Merten

Bonn-Brühler-Str. 42, 53332 Bornheim, 02227/9297393

Sonntag, 23. April

St. Hubertus-Apotheke

Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222-9979997

Montag, 24. April

Beethoven-Apotheke

Lisztstr. 23, 53115 Bonn (Zentrum), 0228/637882

Dienstag, 25. April

Bären-Apotheke

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Mittwoch, 26. April

Markt-Apotheke

Oberstr. 2-4, 53859 Niederkassel (Rheidt), 02208/919490

Donnerstag, 27. April

Herz-Apotheke

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn (Bonn), 0228/97626845

Freitag, 28. April

Dahlien-Apotheke

Dahlienstr. 15, 53332 Bornheim (Waldorf), 02227/911326

Samstag, 29. April

Sonnen-Apotheke

Kronenstr. 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Sonntag, 30. April

Kosmos-Apotheke im Rochuscenter

Rochusstr. 180, 53123 Bonn (Duisdorf), 0228/614399

Angaben ohne Gewähr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

116 116:

Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards

oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251 - 51067

Rheinbach: 02226 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)



BESTATTUNGEN
Kievernagel

seit 1886

Familienunternehmen in 5. Generation

+ Durchführung aller Bestattungsarten

+ Gestaltung von individuellen Trauerfeiern

+ Bestattungen auf allen Friedhöfen

+ Trauerdrucksachen, Druck im Hause

+ Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge

+ Hauseigene Trauerhalle

Alfter

Knipsgasse 25a

Bornheim

Bonner Straße 43

Telefon

02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele **LIEBHERR** **AEG** **SIEMENS** berbel **BOSCH** **Panasonic** **smeg**
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - **OHNE AUFPREIS**



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR
SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com